

# Fantic AG

Extrawürste willkommen

Von Heinz Käisinger

Tom Peter bietet mit seiner Fantic AG ein breites Spektrum in Sachen Unterwasserfotografie.

Olympus schwamm gegen den Trend und installierte in seine Gehäuse einen eigenen Blitzanschluss. Fotografen konnten deshalb vorhandene Unterwasserblitze nicht mehr nutzen. Denn der Nikonos-Anschluss ist bei anderen Firmen Standard.

„Kein Problem für uns“, meint Tom Peter, Gründer und Inhaber der Fantic AG aus dem schweizerischen Sirmach. Er ersetzt die ungeliebte Spezialbuchse gegen die gängige. Auch andere Sonderwünsche erfüllt er gerne und routiniert. Ein Fremddome auf einem Markengehäuse, die Blitzschiene, die nicht passt, ein anderer Adapter, ein besserer Griff – keine Extrawurst, die Peter nicht auf seinen Grill schmeißen würde. Übrigens ein solcher steht tatsächlich auf der Dachterrasse seiner Geschäftsräume und Kunden werden im Sommer gerne auch mal bekocht. Natürlich kann man bei Fantic auch Fotoausrüstung von der Stange kaufen, vom unteren Preissegment bis hin zur Edel-Ausrüstung. Dazu gibt es viel Zubehör und sogar ausgefallene Produkte hat man in Sirmach auf Lager.

Beratung ist Trumpf, Fotokurse am Fernsteinsee oder Bildbearbeitungskurse sorgen für zusätzliches Know-how beim Kunden. Und darüber hinaus ist man darauf bedacht, einem Kunden das für ihn richtige Produkt zu verkaufen. So kommt es, dass Peter sehr oft auf Gewinnspannen verzichtet und dem Kunden zu einer anderen Fotoausrüstung rät, als dieser sich vorgestellt hat. Und in fast 100 Prozent aller Fälle zeigt sich der Kunde zufrieden.

Schließlich hat Tom Peter, der ursprünglich aus der Druckvorstufe kommt, auch ein Händchen für die Bildpräsentation. In den Geschäftsräumen in Sirmach stehen Fotodrucker und ein Plotter, mit dem Peter Vergrößerungen bis 30 Meter Länge fertigen kann. Der Renner unter seinen Produkten ist derzeit jedoch die Vergrößerung der Bilder auf Aluminium.